

Lockdown-Zitronenpresse

Story: Zitronenpresse zerbricht, und es ist Lockdown. Ich druck mir eine neue...

Gemacht: im Januar 2021 von Jochen Hunger

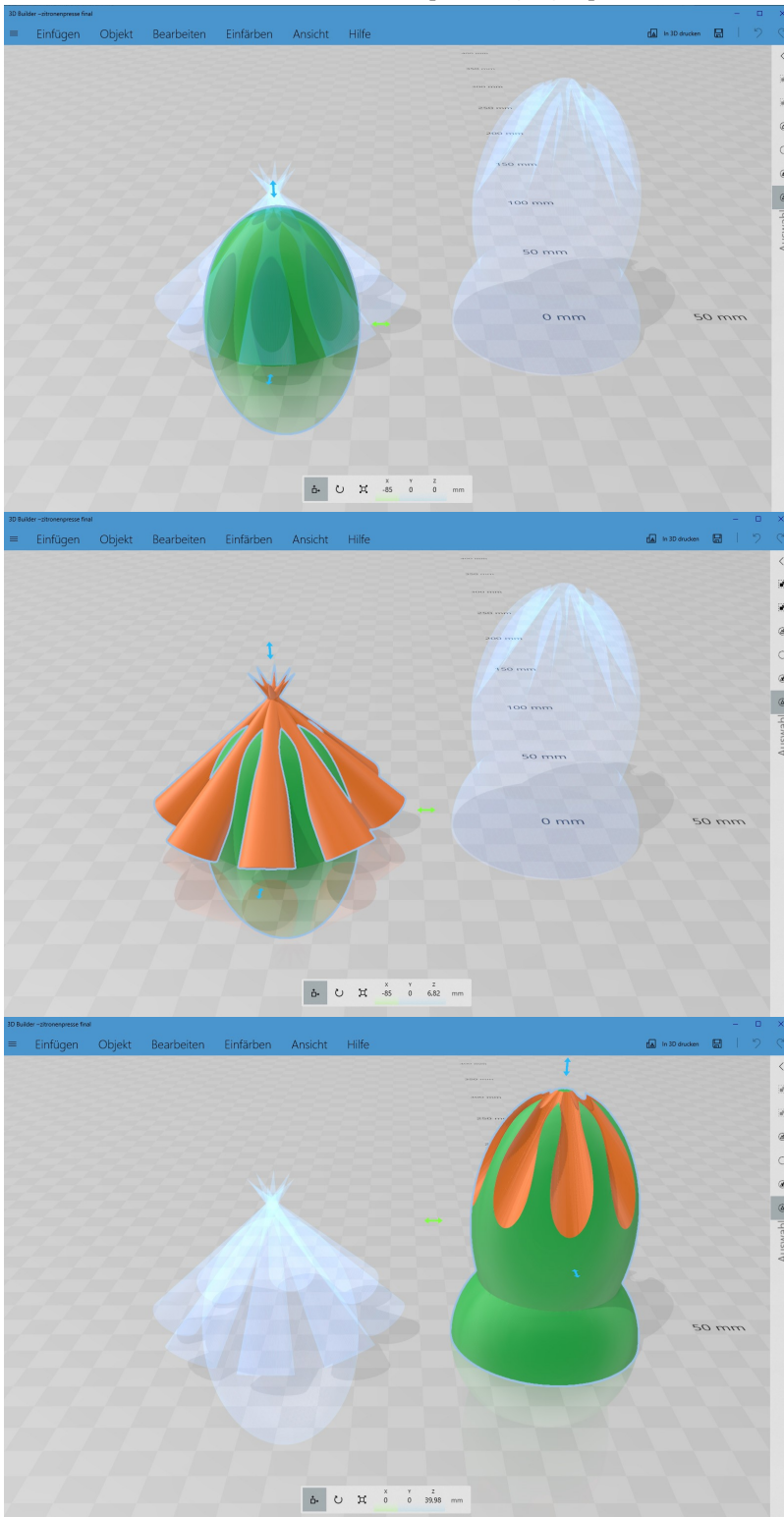
Zeitaufwand: 3D-Modell herstellen (Schritte 1 - 3): 30-40 Minuten; 3D-Druck (Schritte 4-6): 110 Minuten

Vorkenntnisse: Fürs 3D-Modell hilft es, wenn man räumliche Vorstellung hat; das Programm selbst ist sehr intuitiv. Ein motivierter Anfänger würde mit mehr Zeit zu einem ähnlichen Ergebnis kommen.

Schritte:

1. Maße nehmen: Wie breit, wie hoch? Welche Durchmesser? Grob heraus-messen.

2. Konstruktion in **3d-Builder** (ein 3D-Modellier-Programm, kommt im Lieferumfang von Windows 10). Ich beginne mit einem Ei, Durchmesser 50mm, von dem ich einige spitze Pylone subtrahiere. Unten klebe ich mit dem Befehl Zusammenführen einen Sockel zum Anfassen und Aufstellen dran. [Bild 1, 2, 3]

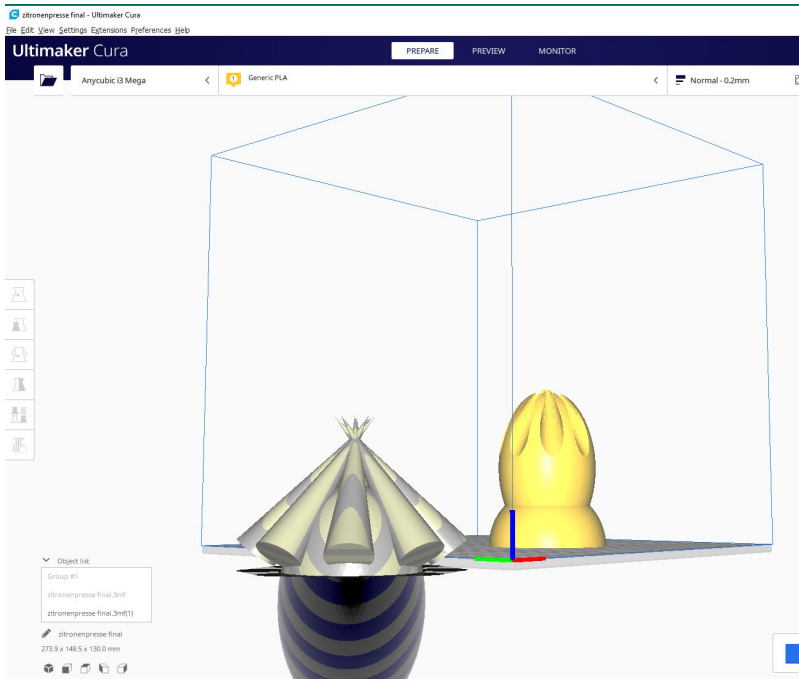


3. Speichern des Ergebnisses, z.B. im Format .3ml (Standard) oder einem anderen Format (.stl, obj., ...)

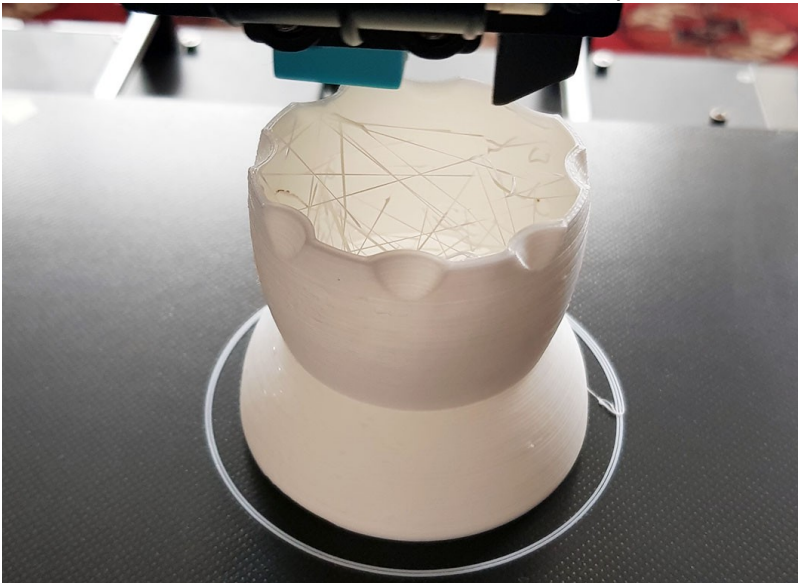
Damit ein 3D-Drucker das Modell drucken kann, muss es in Schichten zerlegt (ge-"sliced") werden. Ein kostenloser "Slicer" ist das Programm **cura**. Ich habe es schon geladen, und den Typ meines 3D-Druckers eingegeben.

1. Das Modell der Zitronenpresse in **cura** laden und auf der virtuellen Grundplatte platzieren.

[Bild 4]



2. Den 3D-Drucker anschliessen und auf Start drücken.
3. Mit Vor-Freude zuschauen, wie die Zitronenpresse in die Höhe wächst. [Bild 6]



4. Fertig. [Bild 7]



Revision #1

Created 5 April 2021 12:17:12 by Conrad Hesse

Updated 5 April 2021 12:27:44 by Conrad Hesse